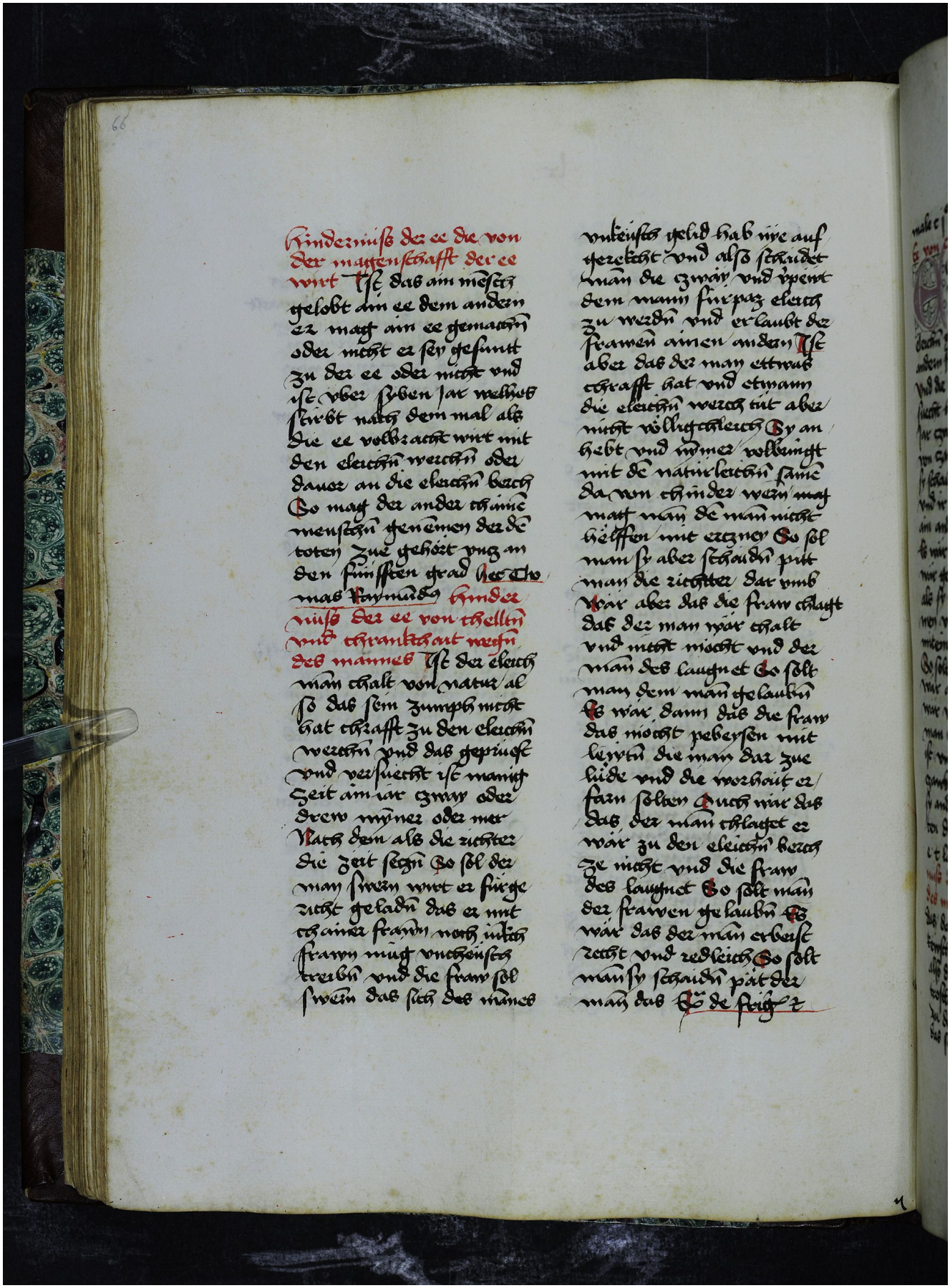
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=515
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Hindernuss der ee die von der magenschafft der ee wirt Ist das ain meister gelobt ain ee dem andern er mag ain ee gemachen oder nicht er sey gesunt zu der ee oder nicht vnd ist aber seben jar weliber stirbt nach dem mal als die ee volbracht wirt mit den eleichen werchen oder dauer an die eleichen bezeich Co mag der ander chaine menschen genemen der die toten zue gehört vnz an den fünfften grad Hec Thomas Raymudus Hinder nuss der ee von chellen vnd chrankchait wegen des mannes Ist der eleich man chalt von natur al so das sein zumpfi nicht hat chraft zu den eleichen werchen vnd das gepruch vnd versuecht ist manig zeit ain iar zway oder drew mynner oder mer Nach dem als die richter die zeit segen Co sol der man swern wert er sürge recht geladen das er mit chainer frawen noch inlich frawen mugt vnchöuschs treiben vnd die frau sol swern das sich des mannes vnkeusch gelid hab nye auf gerichtet vnd also scheidet man die zwair vnd gibt dem mann fürpaz eleich zu werden vnd erlaubt der frawen ainen andern Ist aber das der man ettwas chraft hat vnd etwann die eleichen werch tut aber nicht völlichcleich Sy an hebt vnd nymer vollenigt mit der natirleichen same da von chinder werden mag mag man de man nicht helffen mit erzney Co sol man sy aber scheiden pitt man de richter dar vmb Nair aber das die frau chlagt das der man war chalt vnd nicht mocht vnd der man des laugnet Co solt man dem man gelaubn Es war dann das die frau das mocht peweisen mit leuten die man dar zue lude vnd de wolhaut er fazn solben Auch war das das der man chlaget er war zu den eleichen werch ze nicht vnd die frau des laugnet Co solt man der frawen gelaubn Es war das der man erbeist recht vnd redleich Co solt man sy scheiden pitt der man das Es de sleicht z